

## BESCHLUSS

aus der 49. Sitzung  
des Stadtrates  
am Dienstag, 09.07.2019

---

### 7 Antrag auf Prüfung der Benutzungszeiten des Pausenhofes an der Grundschule Intrup 74/2019 2. Ergänzung

Bürgermeister Möhrke stellt die Beschlussvorlage vor. Er gibt den Hinweis, dass der Beschlussvorschlag um den Zusatz „Dies gilt bis Ende des Jahres 2019“ erweitert wurde.

Ratsmitglied Frau Engelhardt hat von einer Besichtigung seitens der Verwaltung mit Jugendlichen nach der Haupt- und Finanzausschusssitzung gehört. Sie gibt an, dass Zaun und Tore dringend stabilisiert bzw. überprüft werden müssten. Außerdem stellt sie die Frage, ob die Tore evtl. anders positioniert werden können. In diesem Zuge stellt die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN den Antrag, die Entscheidung zum Beschluss zu verschieben. Zunächst soll eine Kosteneinschätzung erfolgen sowie eine Auswertung der Ergebnisse der Ortsbesichtigung.

Ratsmitglied Herr Reiher möchte den Jugendbeirat als Antragssteller nochmals in der Form mit einbeziehen, dass dieser den Jugendlichen mit auf den Weg gibt, die angegebenen Zeiten für die Öffnung des Pausenhofes einzuhalten.

Ratsmitglied Herr Kuhn unterstützt den Antrag von den GRÜNEN und stellt zudem einen weiteren Antrag, dass ein Gesamtkonzept für alle Spielplätze und Pausenhöfe erstellt wird.

Bürgermeister Möhrke stellt zudem die Überlegung an, die Plätze komplett einzuzäunen. An reinen Sportanlagen ist dies schließlich auch der Fall.

So dann lässt Bürgermeister Möhrke über die Anträge abstimmen:

1. Antrag: Verschiebung des Beschlusses sowie Erarbeitung einer Kostenschätzung für Lärmschutzmaßnahmen.

Ergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

2. Antrag: Erstellung eines Gesamtkonzeptes für alle Spielplätze und Pausenhöfe. Vorstellung im Ausschuss für Soziales, Generationen, Sport.

Ergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

Beschluss:

Der Rat der Stadt Lengerich beschließt dem Antrag stattzugeben, die Änderung der Benutzungszeiten des Pausenhofes an der Grundschule Nutzungszeiten für Spielplätze anzupassen. Dies gilt bis Ende des Jahres 2019

Beratungsergebnis: (kein Text vorhanden)